

# Verfluchter Wind

**Eugene.** Die Nigerianerin Tobi Amusan hat bei der Leichtathletik-WM in Eugene gleich zweimal verblüfft. Nach ihrem Weltrekord in 12,12 Sekunden im Halbfinale über 100 Meter Hürden lief sie bei ihrem Sieg am Sonntag (Ortszeit) im Finale sogar 12,06 Sekunden. Diese Fabelzeit der Olympia- und WM-Vierten wurde aber wegen eines zu starken Rückenwindes von 2,5 Metern pro Sekunde nicht als weiterer Weltrekord anerkannt. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/431276.leichtathletik-verfluchter-wind.html>*